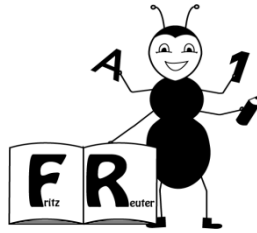


Grundschule „Fritz Reuter“



Jedes Kind mit
sonderpädagogischem
Förderbedarf hat ein Recht auf eine
seiner individuellen
Beeinträchtigung entsprechenden
Förderung.

Benötigt mein Kind eine besondere Unterstützung?

Informationen zur Feststellung
eines sonderpädagogischen
Unterstützungsbedarfes

Benötigt mein Kind besondere Unterstützung?

Sehr geehrte Eltern,
sicher haben Sie schon bemerkt, dass Ihr Kind
besondere Unterstützung und Förderung
benötigt, weil es anders lernt und/oder sich
anders verhält als andere Kinder.
Möglicherweise wurde es auch schon im
Kindergarten bei seiner Entwicklung
unterstützt oder Sie stehen schon länger im
Kontakt mit einem Arzt oder einer
Beratungsstelle.

Jetzt möchte die Lehrerin oder der Lehrer Ihres
Kindes in Erfahrung bringen, ob auch bei der
schulischen Bildung mehr Unterstützung
notwendig ist, als sie die Schule mit ihren
Mitteln und Möglichkeiten bieten kann.

Dazu muss nach dem Gesetz ein Verfahren
durchgeführt werden. So kann der besondere
Bedarf Ihres Kindes ermittelt werden, um ihm
die bestmögliche schulische Förderung
zukommen zu lassen. Zu Ihrer Information sind
hier einige wissenswerte Punkte rund um
dieses Verfahren zusammengestellt.

Als Expertinnen und Experten für Ihr Kind sind
Sie in diesem Prozess von besonderer
Bedeutung.

Ihr Kind...

kann sich nicht lange konzentrieren

lernt langsam

fühlt sich oft überfordert

benötigt viele Erklärungen für Aufgaben

spricht undeutlich

bleibt nicht lange auf seinem Platz sitzen

bewegt sich unsicher

braucht viel Hilfe bei Dingen des täglichen
Lebens (Anziehen, Essen, Toilettengang)

gerät oft in Streit

hält sich kaum an Regeln

kann nicht alles hören

spielt nicht viel mit anderen Kindern

sieht schlecht

arbeitet nicht gerne gemeinschaftlich

traut sich wenig zu

usw.....

..., **hat besondere Bedürfnisse!**

So läuft es ab:

Fachleute überlegen, was Ihr Kind braucht.

Dazu.....

...schreibt die Schule einen Bericht und schickt ihn an das Schulamt („Antrag auf Feststellung des Bedarfes an sonderpädagogischer Unterstützung und den Förderschwerpunkt“).

...untersucht ggf. ein Arzt des Gesundheitsamtes Ihr Kind.

...beobachtet und testet ein Mitarbeiter des Diagnostischen Dienstes oder ein Schulpsychologe Ihr Kind, um genau herauszufinden, was es braucht.

...schreibt das Gutachterteam einen Bericht.

...beraten die Lehrer/Gutachter mit Ihnen, was Ihr Kind für seine weitere Entwicklung benötigt.

Sie werden durch die Lehrer regelmäßig in Gesprächen informiert.

Wenn Sie möchten, können Sie noch ein Gespräch im Schulamt führen.

Abschließend werden Sie vom Schulamt über den festgestellten Unterstützungsbedarf Ihres Kindes informiert.

Mögliche Förderschwerpunkte sind:

Lernen

Sprache

Emotionale und soziale Entwicklung

Geistige Entwicklung

Körperliche und motorische Entwicklung

Hören und Kommunikation

Sehen

Es können auch mehrere Förderschwerpunkte festgestellt werden. Dann wird entschieden, welcher Bereich besonders in den Blick genommen werden muss.

Wo und wie kann sonderpädagogische Förderung stattfinden?

Die Förderung findet im „Gemeinsamen Unterricht“, zeitweise unterstützt durch eine zusätzliche Lehrkraft statt

oder

in einer Förderschule mit dem entsprechenden Förderschwerpunkt.

Haben Sie noch Fragen?

Gerne stehen Ihnen die Lehrerinnen und die Schulleitung bei auftretenden Fragen zur Verfügung.

Grundschule „Fritz Reuter“
Von-Thünen-Straße 9
19053 Schwerin

Telefon: 0385-732514

Mail: kontakt@fritzreuterschule.de

Sie können sich auf dem Bildungsserver Mecklenburg-Vorpommern informieren:

<https://www.bildung-mv.de/schueler/schule-und-unterricht/schularten/foerderschule/sonderpaedagogische-foerderschwerpunkte/>